

TOP 6

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Nördliche Innenstadt	30.01.2025	öffentlich

**Anfrage der FWG/FDP-Ortsbeiratsfraktion
Vertragsumstellung der Wärmelieferungen durch die TWL**

Vorlage Nr.: 20250745

Stellungnahme der TWL

Zur Anfrage der FDP/FWG-Ortsbeiratsfraktion Nördliche Innenstadt vom 10.01.2025 können wir wie folgt Stellung nehmen:

TWL hat ihre Kunden im Schreiben, das mit der Kündigung der Fernwärmelieferverträge versendet wurde, umfassend über die Gründe der Vertragsumstellung informiert.

Es wird sehr klar über „höhere Fernwärmekosten für unsere Kunden“ informiert.

Als Grund wird der weitere Ausbau klimafreundlicher Wärmeherzeugung und der daraus resultierende Anstieg der Investitions- und Fixkosten genannt.

Es wird informiert, dass der Grundpreis für die Fernwärmeanschlussleistung bzw. der Verbrauchspreis der wohnungsweisen Wärmeversorgung steigt.

Es wird deutlich angesprochen, dass die bisherigen Fernwärmetarife nicht mehr kostendeckend sind.

Die Instandhaltungsdienstleistungen der TWL werden bei allen Kunden mit eigenem Hausanschluss bis zur Fernwärmeübergabestation erweitert.

Als Grund für den Entfall der Stufenregelung beim Grundpreis wird erläutert, dass es dadurch möglich ist, den individuellen Leistungswert jedes Kunden bei der Preisfindung zu berücksichtigen.

Die neue Preisregelung ist konform zu den aktuellen gesetzlichen Vorgaben und wurde durch einen externen Sachverständigen überprüft und bestätigt.

Nachdem sich die gesamte Preisstruktur für Fernwärme in Ludwigshafen geändert hat, können Aussagen über die Auswirkung dieser Maßnahme für Endverbraucher nur anhand konkreter Beispiele erfolgen.

Beispiel 1: Einfamilienhaus, Anschlussleistung bisher 21 kW, Absatzmenge 27 MWh

Kosten gemäß bisheriger Preisformel zum 01.10.2024 (brutto): 4.293,60 € p.a., entspricht einem Durchschnittspreis von 159,02 €/MWh.

Kosten gemäß neuer Preisformel zum 01.10.2024 (brutto) Leistung 15 KW: 4.782,18 € p.a., entspricht einem Durchschnittspreis von 177,12 €/MWh oder einer Preissteigerung von 11,4 %.

Beispiel 2: Mehrfamilienhaus, Anschlussleistung bisher 229 kW, Absatzmenge 288 MWh

Kosten gemäß bisheriger Preisformel zum 01.10.2024 (brutto): 42.137,14 € p.a., entspricht einem Durchschnittspreis von 146,31 €/MWh.

Kosten gemäß neuer Preisformel zum 01.10.2024 (brutto) Leistung 160 KW: 51.009,92 € p.a., entspricht einem Durchschnittspreis von 177,12 €/MWh oder einer Preissteigerung von 21,1 %.

Grundsätzlich gilt die Aussage, dass die neue Preisformel Kunden belohnt (in Form einer geringeren Steigerung oder sogar einer Kostensenkung), die eine gute Auslegung der Fernwärmeleistung (hohe Vollbenutzungsstunden, im Verhältnis zur abgenommenen Menge geringe Leistung) vorweisen. Kunden mit ungünstiger Leistungsauslegung können diese Leistung reduzieren und damit Fernwärmekosten sparen.

Die neuen Fernwärmepreise der TWL liegen bei der aktuellen bundesweiten Preisabfrage im Rahmen der Fernwärmetransparenzplattform immer noch unter dem bundesweiten Durchschnitt

Katrin Hamm

Gremienmanagement

Technische Werke Ludwigshafen am Rhein AG
Recht